



Die Landwirtschaftlichen Ortsverbände
Altrhede, Büngern Hohenhorst, Krechting,
Krommert und Vardingholt.

Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes

An alle Ratsmitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren,

im sogenannten Gebietsentwicklungsplan im Jahre 2000 hat man in Rhede 984 ha als Bereich zum Schutz der Natur ausgewiesen.

Hierzu wurden wir als Landwirte weder informiert noch in irgend einer Form beteiligt.

Entgegen der sonstigen Entwicklung im Kreis Borken hat man jetzt in Rhede die Fläche im Regionalplanentwurf nicht gesenkt, sondern noch um 35 ha auf 1019 ha erhöht, das entspricht 13% des Stadtgebietes.

Im Namen aller Landwirte möchten wir Sie deshalb bitten, den Fachbeitrag des Kreises Borken zu unterstützen.

Wir bitten Sie, sich dafür auszusprechen, zusätzlich die Ackerflächen auf der Mosse in Büngern und die Ackerflächen um das Vardingholter Venn nicht als Bereiche zum Schutze der Natur auszuweisen. Es handelt sich hier im wesentlichen um fruchtbare, drainierte Flächen, die seit Generationen als Acker genutzt werden.

Neben der Regionalplanung läuft parallel auch die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie .

Hierbei sind Maßnahmen geplant, die die Gewässer mittelfristig in einen guten ökologischen Zustand versetzen.

Außerdem steht in Rhede-Nord in den nächsten Jahren noch der Landschaftsplan an.

Zur Windenergienutzung möchten wir Sie bitten, grundsätzlich ein positives Signal an die Bezirksregierung zu geben, um dann, sobald der neue Windenergieerlass erteilt ist, neue Möglichkeiten zu schaffen.

Wir würden es begrüßen, wenn in Rhede eine gemeinsame Stellungnahme von Politik und Verwaltung möglich wäre.

Mit freundlichen Grüßen

Die Landwirtschaftlichen Ortsverbände